

PD Dr. Siegfried Tornow, Berlin
Elemente einer eigenen Überlieferung im Erzählgut
der burgenlandkroatischen Vlahen
Résumé

Unter Vlahen versteht man eine Gruppe kroatischer Umsiedler unbekannter geographischer Herkunft, die vor 1541 einwanderten, heute in zwölf Ortschaften des Bezirks Oberwart im südlichen Burgenland leben und eine eigene Mundart sprechen. Sie waren ursprünglich Freigelassene *libertini*, die unter anderem die herrschaftlichen Schafe weiden und scheren mussten, später wurden sie in die Leibeigenschaft eingebunden.

In ihren Erzählungen finden sich sporadische resp. versteckte Hinweise auf ihre Vergangenheit, die längst aufgegebene Schafzucht, die Leibeigenschaft und unter Umständen ihre geographische Herkunft: Bei ihnen sind nämlich die Helden vom Amselfeld, Kraljević Marko, Vojvoda Janko und Milos̃ Obilic´ (hier Kobilic´), durchaus lebendig. Das deutet auf eine Nähe zu Serbien hin, die sich aber sprachlich nur durch einige Turzismen bestätigen lässt.

PD Dr. Siegfried Tornow, Berlin
Elements of an Own Oral Tradition in the Narration
of the Croatian Vlachs in Burgenland
Abstract

The Vlachs are a group of Croatian resettlers of unknown geographic origin, who immigrated into the area before 1541. They now live in 12 villages in the district of Oberwart, in the Southern part of Burgenland, and speak their own dialect. They were originally released persons *libertini* who, among other things, had to herd the sheep of the masters and to shear them. Later they were integrated into serfdom. In their narration there are sporadic and hidden hints to their past, the then given up breeding of sheep, the serfdom, and possibly their geographic origin: In their tales the heroes of Kosovo polje, i.e. Kraljević Marko, Vojvoda Janko and Milos̃ Obilic´ (here Kobilic´), are quite vivid. This points to a proximity to Serbia, but this can be confirmed linguistically only by some Turkish elements.